

Inhalt

Vorwort	5
Allgemeiner Teil	9
Einleitung	9
Zum Körperbau und dessen Funktion	10
Individualentwicklung und Kastendifferenzierung	17
Lebensräume von Ameisen	20
Die Nester der Ameisen	24
Zur quantitativen Bedeutung von Ameisen in den Lebensräumen	30
Schwarmflug und Begattung	34
Koloniegründung und Lebenszyklus	37
Die Unabhängige Koloniegründung	37
Unabhängige Koloniegründung durch einzelne Königinnen	37
Unabhängige Koloniegründung durch Zweignestbildung	39
Sozialparasitismus	40
Das Eindringen in die Wirtskolonie – der kritischste Punkt im Leben eines Sozialparasiten	42
Gastameisen – Xenobiose	45
Temporärer Sozialparasitismus	47
Permanenter Sozialparasitismus	49
Ständige Einmieter – Inquilinen	49
Obligatorische Sklavenjäger (obligatorische Duloten) ..	51
Ernährungsstrategien	58
Die Zoophagen – Jäger und Aasverwerter	58
Trophobiose – die Wechselbeziehung zu Honigtauerzeugern	60
Direktes Nutzen von Pflanzensaft und Nektar	68
Die Verbreitung von Samen durch Ameisen –	

Myrmecochorie	69
Die Ernteameisen (Granivore)	74
Gelegenheitsdiebe und echte Diebsameisen (Kleptobionten)	77
Die Beziehungen von Ameisen zu Bläulingen (Lycaenidae).....	79
Ameisengäste – Myrmecophile.....	82
Feinde der Ameisen	90
 Spezieller Teil – Bestimmung und Systematik.....	 97
Sammeln, Präparation und optische Ausrüstung:	97
Liste der Ameisenarten Deutschlands.....	100
Bestimmungsschlüssel der Ameisen Mitteleuropas	105
 Verbreitung und Biologie der deutschen Arten.....	 218
Erklärung von Fachausdrücken	332
Literatur	334
Bildnachweis	336
Register aller verwendeten Art- und Gattungsnamen.....	337
Register aller sonstigen wissenschaftlichen Tier- und Pflanzennamen	344
Sachregister	345
Erläuterung von Abkürzungen für die Bestimmungsschlüssel.....	348